

Betriebswirtschaftliche Aspekte der Milchviehhaltung

Leopold KIRNER

Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

Marxergasse 2, A-1030 Wien

<http://www.awi.bmlfuw.gv.at>

Landtechnik im Alpenraum 10./11. Mai 2006

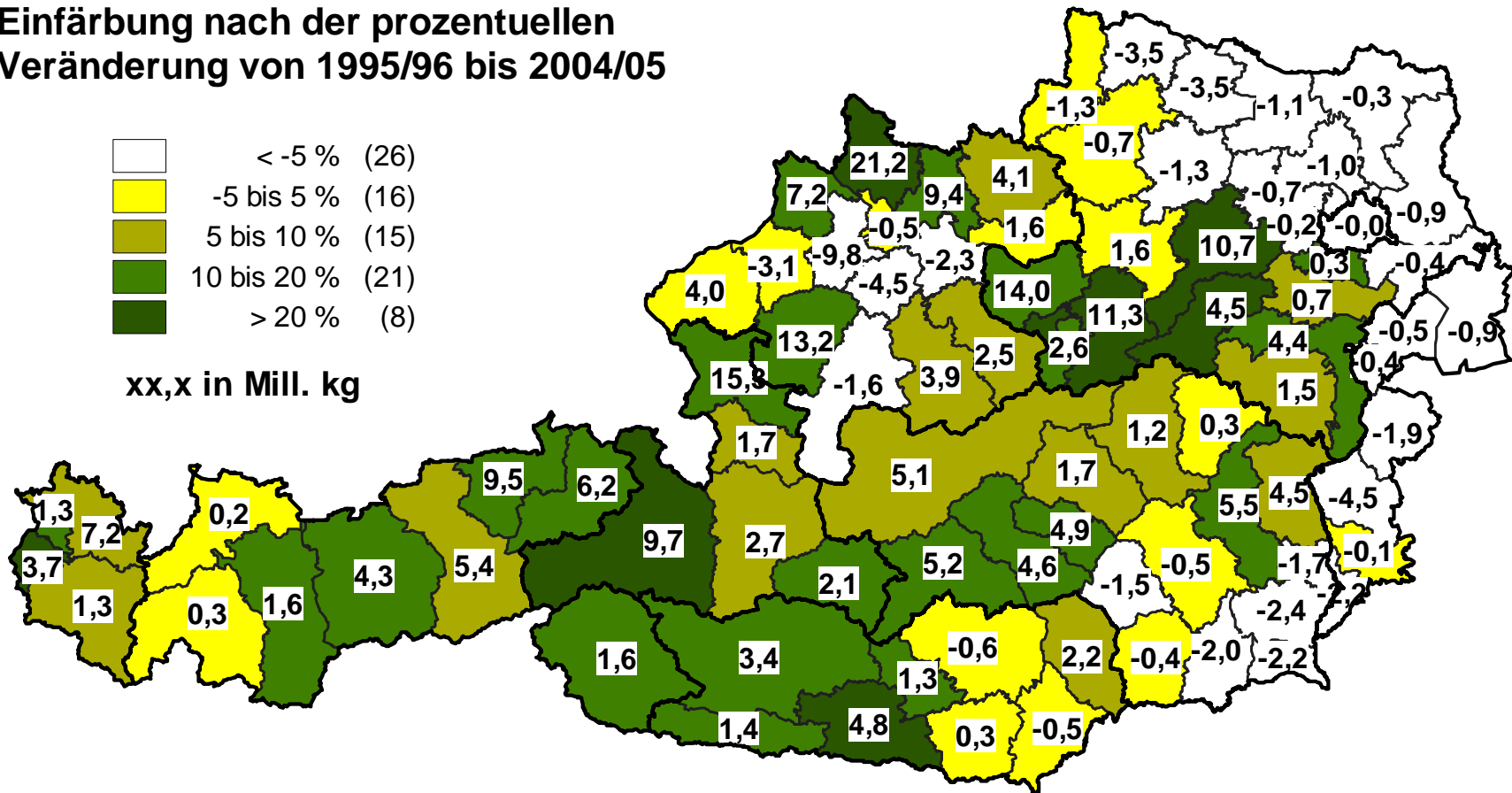
Themen und Ziel der Präsentation

- Betriebswirtschaftliche Standortbestimmung
- Operativer und strategischer Entscheidungsbereich
- Betriebsentwicklung

- Ziel: Aufzeigen von Einflussgrößen auf die Wirtschaftlichkeit sowie Aufzeigen von Entwicklungsmöglichkeiten in der Milchviehhaltung

Veränderung der Milchquote von 1995/96 bis 2004/05

Einfärbung nach der prozentuellen
Veränderung von 1995/96 bis 2004/05

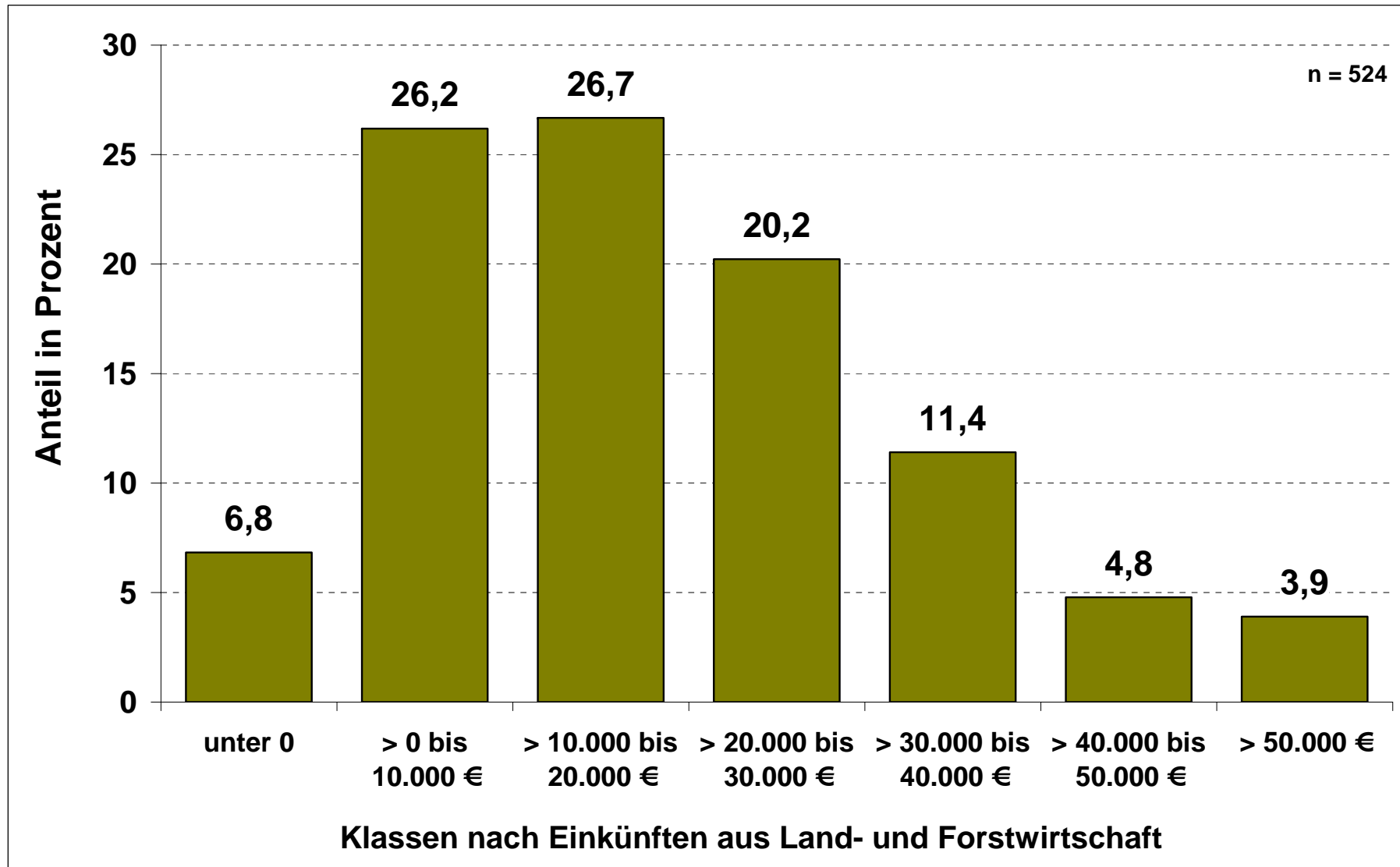


Eigene Darstellung nach Invekos-Daten 1995/96 und 2004/05

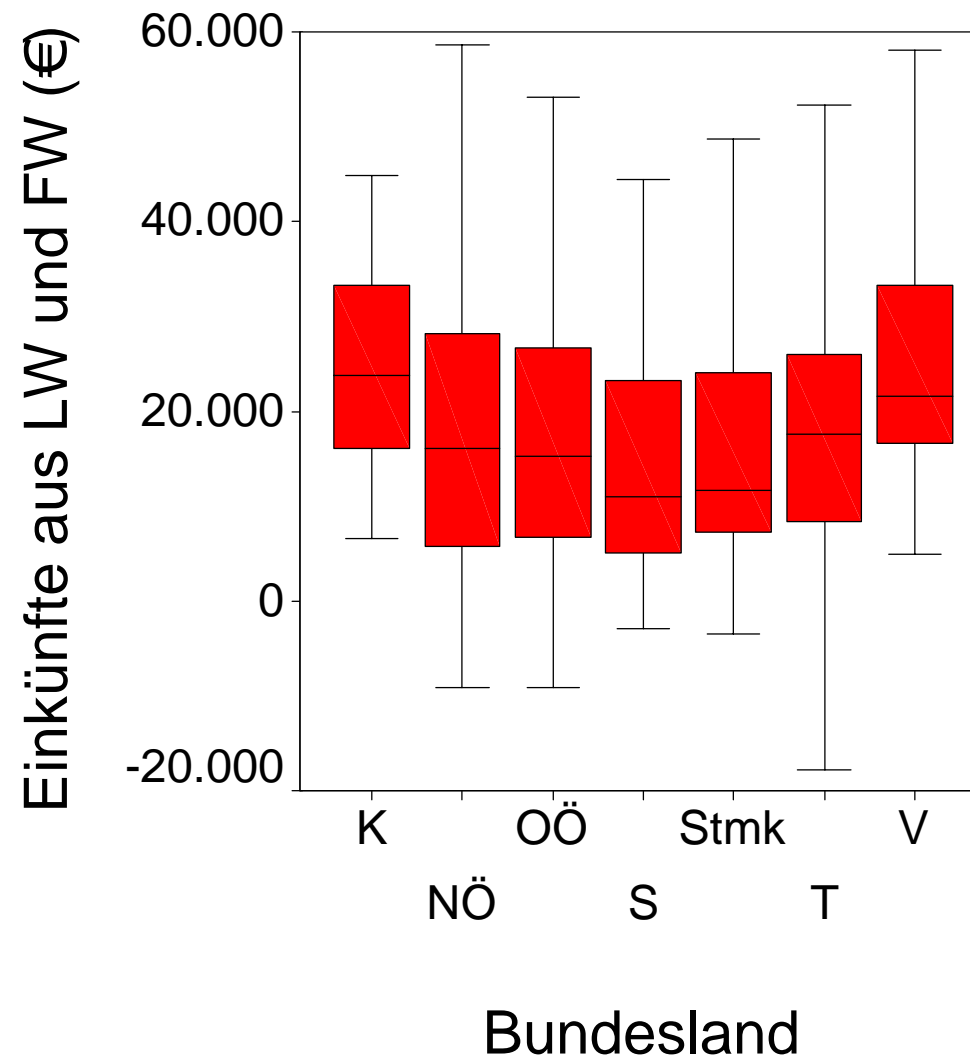
Block I

Betriebswirtschaftliche Standortbestimmung für Österreich

Einkünfte der Milchviehspezialbetriebe (2003/04)



Einkünfte nach Bundesländer

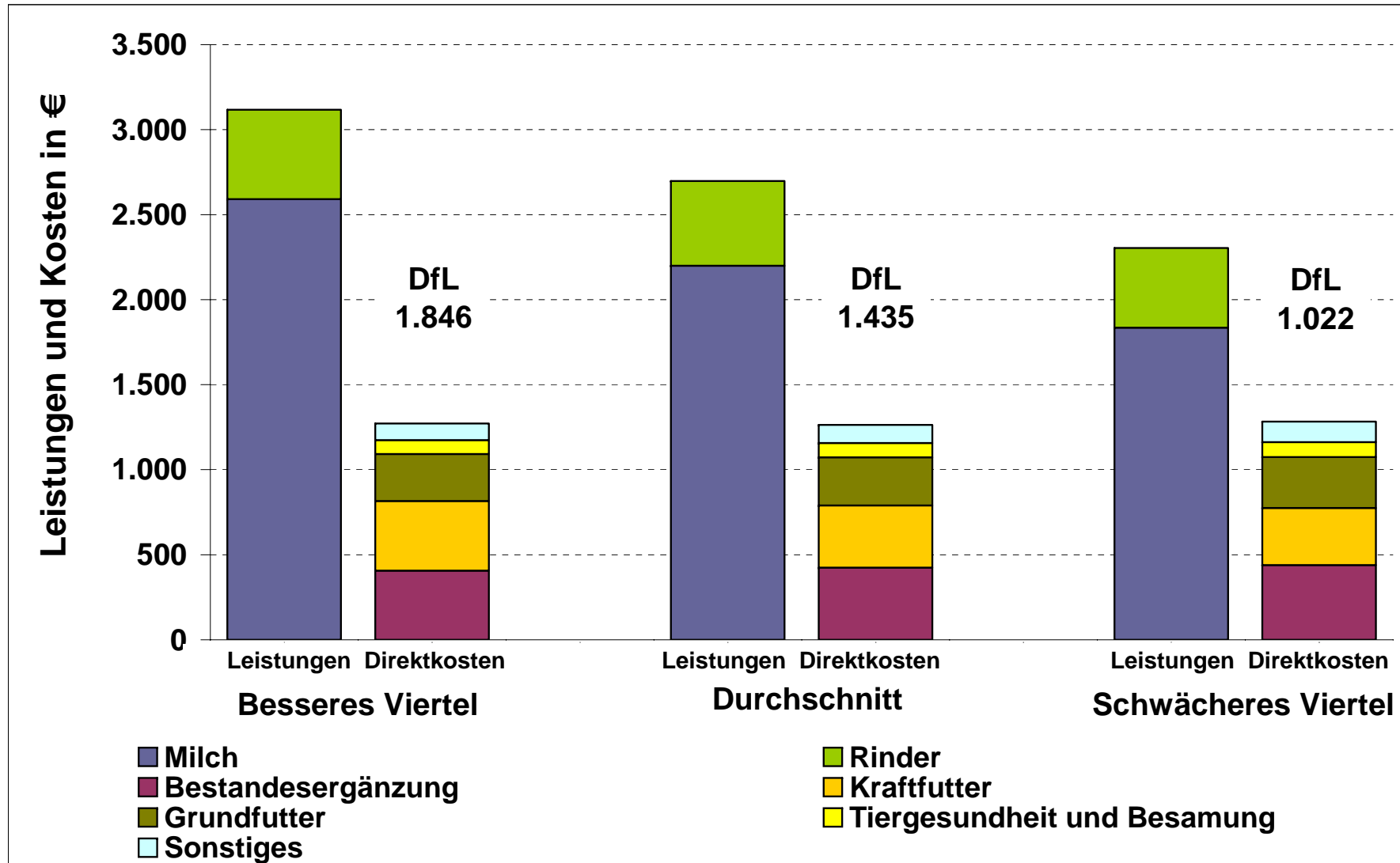


Block II

Gründe für die Unterschiede: operative und strategische Entscheidungsfelder

Direktkostenfreie Leistung - €je Kuh

637 Betriebe in den Arbeitskreisen 2003/04

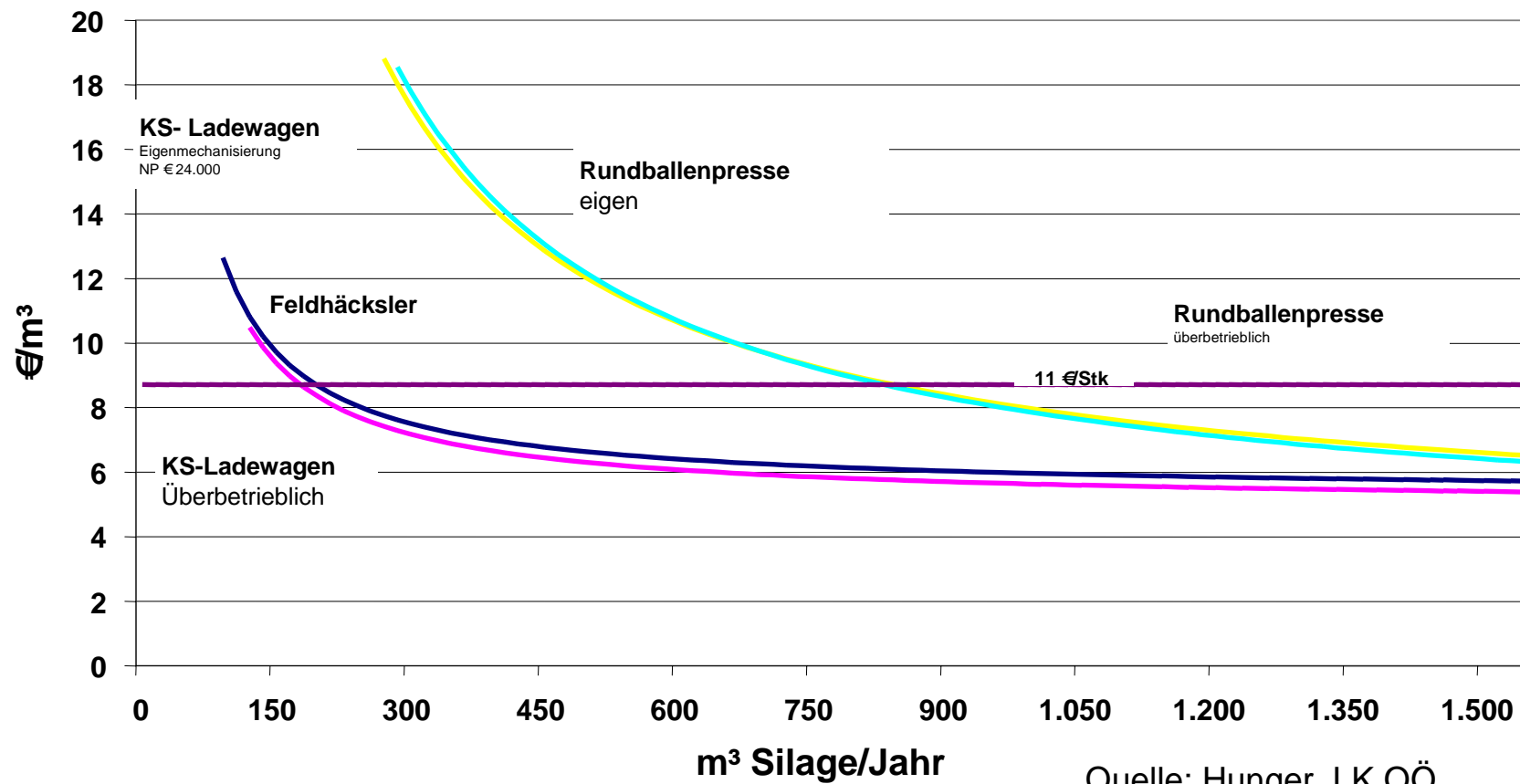


Direktkostenfreie Leistung - €/100 kg Milch

637 Betriebe in den Arbeitskreisen 2003/04

Kennzahl	25 % Bessere	Durch- schnitt	25 % Schwä- chere
Direktleistungen	40,9	40,1	39,8
dar. Milch	33,9	32,6	31,7
Direktkosten	16,6	18,9	22,1
dar. Bestandesergänzung	5,4	6,4	7,6
dar. Kraftfutter	5,3	5,4	5,7
dar. Grundfutter	3,6	4,3	5,2
dar. Tiergesundheit	0,7	0,8	1,0
Direktkostenfreie Leistung	24,3	21,2	17,7

Maschinenkostenvergleich für Grassilage



Gebäudekosten

Kennzahl	niedrig	mittel	hoch
Neuwert je Standplatz	4.000	6.000	8.000
Jährliche Kosten			
Abschreibung (5%)	200	300	400
Zinsen (4% vom halben NW)	80	120	160
Reparatur (1 % vom NW)	40	60	80
Jährliche Kosten je Standplatz	320	480	640
je kg Milch¹	6,4	9,6	12,8
je kg Milch²	4,6	6,9	9,1

¹ 5.000 kg Milchlieferungleistung je Kuh

² 7.000 kg Milchlieferungleistung je Kuh

Standardarbeitszeit Milchviehhaltung bei unterschiedlicher Kuhzahl

Anzahl der Milchkühe	AKh je Kuh und Jahr
5	170
10	137
20	96,5
30	80,8
60	49,5
120	31,2

Quelle: Greimel, BLT Wieselburg, 2002

Block III

Betriebsentwicklung

Thesen zur Betriebsentwicklung

- Betriebsentwicklung hat mit Menschen zu tun!
- Betriebsentwicklung baut auf Bestehendem auf (Pfadabhängigkeit)!
- Betriebsentwicklung orientiert sich an Zielen!
- Betriebsentwicklung hat mit Entscheiden zu tun!
- Zunahme des Verbrauchs benötigt Betriebsentwicklung

Konzept zur Betriebsentwicklung

- Festlegung einer Vision, eines Leitbilds
- Ziele definieren
- Prüfen der Rahmenbedingungen (externe Analyse)
- Prüfen der betrieblichen und familiären Ausgangssituation (interne Analyse)
- Alternativen prüfen und entscheiden
- Umsetzung und Verfeinerung
- Bewertung des Erfolges
- Verantwortung akzeptieren

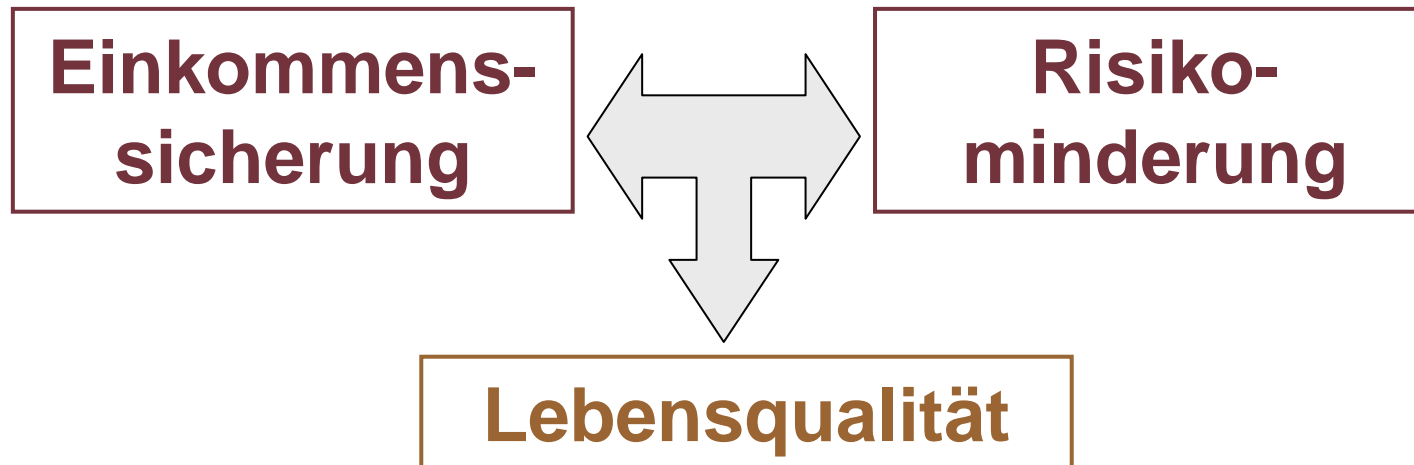
Betriebswirtschaftliche Bewertung anhand eines Beispiels

- Prüfen der Ausgangssituation
 - Betriebliche Ressourcen
 - Betriebszweigergebnis Milchviehhaltung
- Alternativen prüfen
 - Beschreibung möglicher Maßnahmen
 - Betriebswirtschaftliche Kalkulation
- Entscheidungsfindung

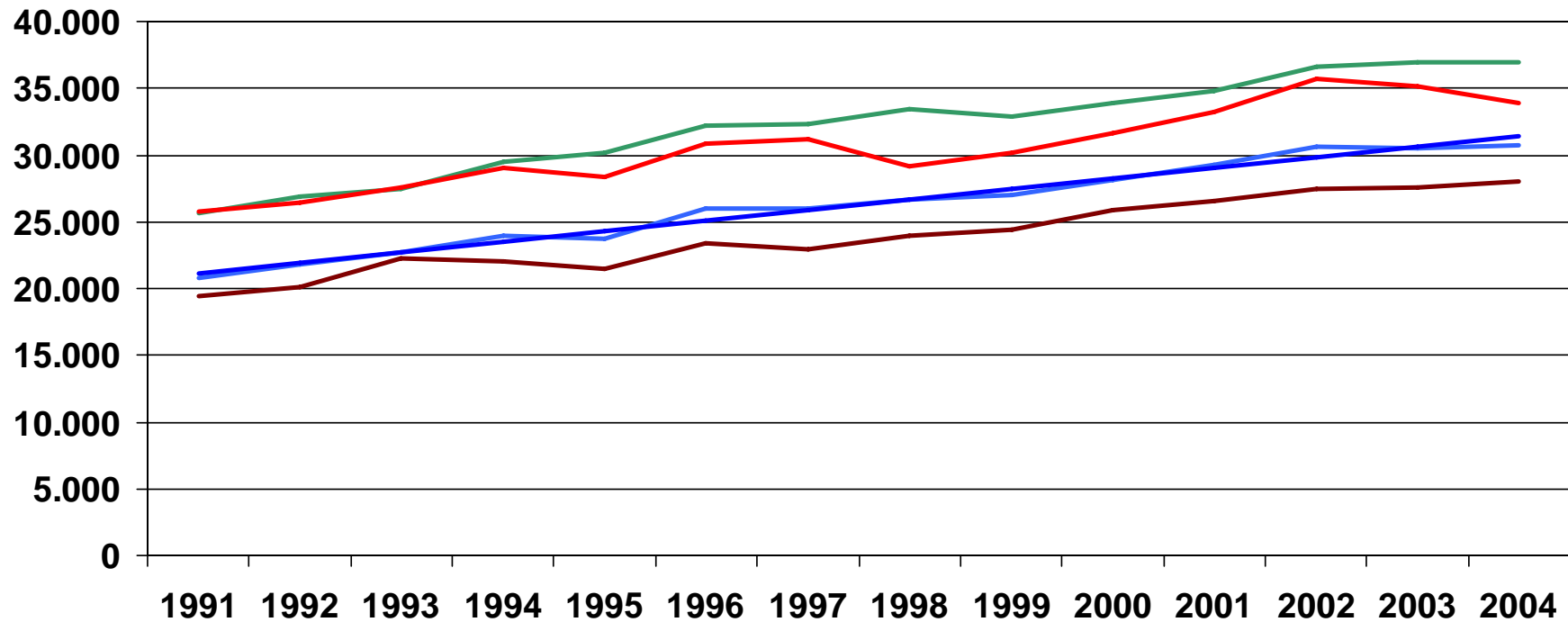
Fazit

- Strukturwandel geht weiter - die Geschwindigkeit ist nicht prognostizierbar
- Wettbewerbsfähigkeit ist vor allem Ergebnis getroffener und künftiger Entscheidungen
 - Gesamtkonzepte statt Einzellösungen
 - An mehreren Schrauben gleichzeitig drehen
 - Investitionen sorgfältig planen
 - Konzept der Betriebsentwicklung erstellen
- Was darf/soll sich ändern: persönliche Motive und Ziele sind zu berücksichtigen, aber auch zu hinterfragen

Ziele der Betriebsentwicklung



Entwicklung des Privatverbrauchs + SVB



— Futterbaubetriebe — Marktfruchtbetriebe — Veredelungsbetriebe
— Bundesmittel — Linear (Bundesmittel)

Quelle: LBG-Buchführungsdaten



Ressourcen (interne Analyse)

Spezialisierter Milchviehbetrieb im Berggebiet

Bezeichnung	Einheit	Wert
Landw. gen. Fläche	ha	16,5
davon Grünland	ha	16,5
Wald	ha	9,8
Rinder	St.	32,0
Milchkühe	St.	15,0
Milchquote	kg	78.000
Arbeitskräfte	AK	1,5



Kennzahlen in der Ist-Situation

Kennzahl	Einheit	Wert
Milchproduktion/Kuh u. Jahr	kg	6.200
Milchlieferleistung/Kuh u. Jahr	kg	5.500
Kraftfutter/Kuh u. Jahr	kg	1.650
Kraftfutter/kg Milch	dag	26,6
Kosten laut GuV/kg Milch	€/100 kg	36,0
Arbeitsbedarf	AKh	2.406
Arbeitsverwertung	€/AKh	7,5



Beschreibung der Maßnahmen im Rahmen der Betriebsentwicklung

Bezeichnung	IST	EFF	+ 5 Kühe		+ 15 Kühe	
			EFF	Ohne	EFF	Ohne
Landw. gen. Fläche (ha)	16,5	16,5	21,5	21,5	31,5	31,5
Milchkühe (St.)	15	15	20	20	30	30
Milchquote (t)	78	102	137,5	105,5	208,5	160,5
Milchlieferung (kg/Kuh)	5.500	7.100	7.100	5.500	7.100	5.500
Krafftutter/Kuh (kg)	1.650	1.600	1.600	1.650	1.600	1.650
Remontierung (%)	30	25	25	30	30	30
Milchquotenzukauf (t)	0	24	59,5	27,5	130,5	82,5
Flächenpacht (ha)	0	0	5	5	15	15
Stallbauinv. (1.000 €)	0	0	25	25	150	150



Bewertung der Alternativen

